

Bestellcoupon

Meine Buchhandlung:

Expl.	Titel	Preis

- Ja, bitte informieren Sie mich regelmäßig per E-Mail über Neuerscheinungen des Verlages Friedrich Pustet.

Name, Vorname

Straße

PLZ, Ort

E-Mail

Datum, Unterschrift

Für eine Gesamtübersicht über unser Programm besuchen Sie uns bitte im Internet: www.verlag-pustet.de!

Bestellen Sie über Ihre Buchhandlung, beim Verlag oder Ihrer Auslieferung:

Verlag Friedrich Pustet
D-93008 Regensburg
www.verlag-pustet.de

Fon 0941/92022-0
Fax 0941/92022-330
E-Mail rauscher@pustet.de

Auslieferung CH
Herder AG Basel
Muttenerstraße 109
Postfach, 4133 Pratteln 1
Fon 061/8279060
Fax 061/8279067
verkauf@herder.ch

Auslieferung A
MOHR • MORAWA
Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2, 1230 Wien
Fon 01/68014-0
Fax 01/68014-140
momo@mohrmorawa.at

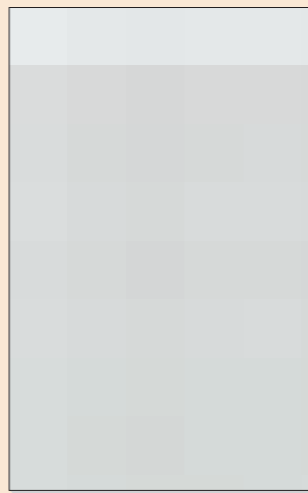
Prospekt Mariologie, Stand: Mai 2011. Irrtum und Änderungen vorbehalten.
Titelbild: Meister des Marienlebens: Mondsichel-Madonna, um 1460–1480. Bamberg, Residenzmuseum



Patrick Dondelinger
**Die Visionen der
Bernadette Soubirous
und der Beginn der
Wunderheilungen in Lourdes**

264 S., 36 Abbildungen, Hardcover,
ISBN 978-3-7917-1852-1
€ 24,90 (D) / € 25,60 (A) / SFr 37,90

Erstmals liegt hier ein umfassendes und überzeugendes humanwissenschaftliches Verständnismodell für die Vorgänge an der Grotte von Massabielle vor. Zum einen hilft es zu verstehen, warum Bernadette Soubirous die Visionen als Lösung ihrer existenzbedrohenden Zwangslage erlebt. Zum anderen liefert es den Schlüssel zu der bisher ungeklärten Frage, warum die »Liturgie«, die Bernadette vollzog – Rosenkranzgebet, das Freilegen einer Quelle –, eine kollektive therapeutische Bedeutung erhalten konnte, die Lourdes zum zweitgrößten Wallfahrtsort der Welt werden ließ.



Karl-Heinz Menke
**Fleisch geworden aus Maria
Die Geschichte Israels und der
Marienglaube der Kirche**

192 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1665-7
€ 17,90 (D) / € 18,40 (A) / SFr 27,50

Für viele Christen gehören die »Mariendogmen« zu den am wenigsten plausiblen Aussagen des Glaubens. Zentrum des »Unverständnisses« ist zweifellos die »jungfräuliche Empfängnis«. Den zahlreichen Bestreitungen dieses Glaubensartikels setzt Karl-Heinz Menke eine provozierende These entgegen: Die mariologischen Dogmen sind nicht durch außerchristliche bzw. außerjüdische Einflüsse zu relativieren, sondern ausschließlich im Licht der hebräischen Bibel zu verstehen und zu interpretieren; sie sind allesamt heilsgeschichtlich begründet. Mariologie und die Mariendogmen erscheinen hier als eine unaufgebbare theologische Konsequenz der wörtlich (nicht metaphorisch) verstandenen Fleischwerdung Gottes.



**Handbuch der
Marienkunde**
Herausgegeben von
Wolfgang Beinert und
Heinrich Petri

Band 1:
696 S., Hardcover, ISBN 978-3-7917-1526-1
€ 68,- (D) / € 69,60 (A) / SFr 99,-
Band 2:
652 S., Hardcover, ISBN 978-3-7917-1527-8
€ 68,- (D) / € 69,60 (A) / SFr 99,-
Beide Bände zusammen:
ISBN 978-3-7917-1525-4
€ 116,- (D) / € 118,70 (A) / SFr 161,-

Band 1

Otto Knoch / Franz Mußner: Maria in der Heiligen Schrift
Stefano De Fiores: Maria in der Geschichte von Theologie und Frömmigkeit
Wolfgang Beinert: Die mariologischen Dogmen und ihre Entfaltung
Anastasios Kallis: Die Gottesgebälerin in der orthodoxen Theologie und Frömmigkeit
Heinrich Petri: Maria in der Sicht evangelischer Christen
Giancarlo Collet: Maria in der Theologie der Befreiung
Regina Radlbeck-Ossmann: Maria in der Feministischen Theologie
Bruno Kleinheyer / August Jilek: Maria in der Liturgie
Franz Courth: Marianische Gebetsformen
Heinrich M. Köster: Die marianische Spiritualität religiöser Gruppierungen

Band 2

Franz Courth: Wallfahrten zu Maria
Heinrich Petri: Marienerscheinungen
Hubert Kohle: Fundamentalistische Marienbewegungen
Gregor M. Lechner: Marienverehrung und Bildende Kunst
Franz Fleckenstein: Marienverehrung in der Musik
Karl-Josef Kuschel: Maria in der deutschen Literatur
Reinhold Zwick: Maria im Film
Klaus Guth: Geschichtlicher Abriß der marianischen Wallfahrtsbewegungen
Karl Kolb: Typologie der Gnadenbilder
Walter Pötzl: Marianisches Brauchtum an Wallfahrtsorten
Ferdinand Stadlbauer: Realien der Marienverehrung



Mariologie

Verlag Friedrich Pustet
www.verlag-pustet.de





Christiane Eilrich
Gott zur Welt bringen: Maria
 Von den Möglichkeiten und Grenzen einer protestantischen Verehrung der Mutter Gottes

Formen der Marienverehrung begegnen dem, der sie bewusst wahrnimmt, auch im gegenwärtigen Protestantismus in großer Zahl und Vielfalt. Dieses Buch möchte zu diesen Möglichkeiten ermuntern. Zugleich weist es auf deren in theologischer Reflexion gewonnene Grenzen hin.

Reihe: Studien zu Spiritualität und Seelsorge, Band 2
 448 S., 42 Abb., kartoniert, ISBN 978-3-7917-2315-0
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A) / SFr 70,90



Manfred Hauke (Hg.)
Die Herz-Mariä-Verehrung
 Geschichtliche Entwicklung und theologischer Gehalt

Im deutschen Sprachraum sind die wissenschaftlichen Veröffentlichungen zur Verehrung des Herzens Mariens dünn gesät. Diese Lücke wird zu einem guten Teil durch den neuen Band der »Mariologischen Studien« geschlossen. Er bietet dreizehn Beiträge, die das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln beleuchten.

Reihe: Mariologische Studien, Band 22
 328 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-2306-8
 € 34,90 (D) / € 35,90 (A) / SFr 49,90



Andreas Fuchs
Mariologie und »Wunderglaube«
 Ein kritischer Beitrag zur spiritualitätstheologischen Valenz der Mariophanie im Kontext humanwissenschaftlicher Fragestellungen

Ein wichtiger Beitrag zur theologischen Aufarbeitung des Phänomens der Marienerscheinung. Hierzu wird die theologische Dignität der Mariophanie situationsanalytisch, phänotypologisch, fundamentaltheologisch, dogmatisch und kirchenrechtlich erörtert.

Reihe: Eichstätter Studien, Band 62
 224 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-2191-0
 € 34,90 (D) / € 35,90 (A) / SFr 49,90



Manfred Hauke (Hg.)
Maria als Patronin Europas
 Geschichtliche Besinnung und Vorschläge für die Zukunft

Das Sammelwerk befasst sich erstmals ausführlich mit Maria als Patronin Europas. Eigens hervorgehoben werden die christliche Identität Europas nach Papst Benedikt XVI. und die marianische Geschichtstheologie von Bischof Rudolf Graber. Ein geschichtlicher Rückblick zeigt ausgewählte Situationen, in denen das Patronat Mariens bereits auf bemerkenswerte Weise verwirklicht wurde.

Reihe: Mariologische Studien, Band 20
 284 S., 25 Farbabb., kart., ISBN 978-3-7917-2187-3
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50



Stefan Hartmann
Die Magd des Herrn
 Zur heilsgeschichtlichen Mariologie Heinrich M. Kösters

Der Pallottinertheologe Heinrich M. Köster (1911–1993) gilt als führender deutschsprachiger Mariologe des 20. Jhs. Seine Grundthesen entwickelte er in »Die Magd des Herrn« (Limburg 1947). Die Untersuchung geht erstmals dem mariologischen Gesamtwerk Kösters nach und behandelt nicht nur die durch ihn ausgelösten Diskussionen, sondern auch aktuelle Grundfragen einer anthropologisch ausgerichteten und ökumenisch vermittelbaren Mariologie.

Reihe: Eichstätter Studien, Band 61
 512 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-2183-5
 € 49,90 (D) / € 51,30 (A) / SFr 70,90



Anton Ziegenaus (Hg.)
»Geboren aus der Jungfrau Maria«
 Klarstellungen

Das Thema der Jungfrauengeburt stellt sich der Kirche seit frühesten Zeiten. Die Deutsche Arbeitsgemeinschaft für Mariologie diskutiert die neuralgischen Punkte der Diskussion: die umstrittene Auslegung von Jesaja 7,14, die christologischen Kontroversen, die Wirkweise des Heiligen Geistes bei der Menschwerdung des Gottessohnes, biologistisches und rein symbolhaftes Verständnis der jungfräulichen Mutterschaft, das Verständnis der Brüder und Schwestern Jesu sowie ökumenische Fragestellungen.

Reihe: Mariologische Studien, Band 19
 256 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-2080-7
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50

Anton Ziegenaus (Hg.)
Totus Tuus
 Maria in Leben und Lehre Johannes Pauls II.

Dass Johannes Paul II. ein marianischer Papst war, bedarf keines weiteren Nachweises. Schwieriger ist schon die Frage nach der Art seines mariologischen Denkens: Ist es mehr die Art eines meditativen Umkreisens eines Aspekts der Mariengestalt oder die einer theologischen Anstrengung des Begriffs? Prägt das scharfe begriffliche Denken des Philosophen und Moralthologen auch die Mariologie oder ist diese mehr von seiner marianischen Frömmigkeit bestimmt?

Reihe: Mariologische Studien, Band 18
 296 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1931-3
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50

Manfred Hauke
Maria – »Mittlerin aller Gnaden«
 Die universale Gnadenmittlerschaft Mariens im theologischen und seelsorglichen Schaffen von Kardinal Mercier 1851–1926

Die Mitwirkung Mariens im Heilsgeschehen war ein zentrales Thema auf dem Zweiten Vatikanum. Offen gelassen wurden vom Konzil freilich einige »Fragen, die durch die Arbeit der Theologen noch nicht völlig geklärt sind« (LG 54). Dazu gehört auch die universale Reichweite der mütterlichen Vermittlung in Christus: Maria als »Mittlerin aller Gnaden«. Die moderne Diskussion wurde entscheidend durch den belgischen Kardinal Désiré Mercier angeregt. Die dogmatische Definition der universalen Mittlerschaft Mariens gehört zu seinen wichtigsten Anliegen.

Reihe: Mariologische Studien, Band 17
 224 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1930-6
 € 24,90 (D) / € 25,60 (A) / SFr 37,90

Raymund Noll
Die mariologischen Grundlinien im exegetischen Werk des Cornelius a Lapide SJ (1567–1637)

Reihe: Mariologische Studien, Band 16
 296 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1844-6
 € 34,90 (D) / € 35,90 (A) / SFr 49,90

Gerhard Ludwig Müller
Maria – Die Frau im Heilsplan Gottes

In diesem Band fasst Gerhard Ludwig Müller seine wichtigsten Beiträge zur Mariologie zusammen, darunter in Neubearbeitung die Studie »Was heißt: Geboren von der Jungfrau Maria?« (Freiburg 21991). Die detailreichen Studien führen den kundigen Leser zu den biblisch orientierten Aussagen, eröffnen ihm die bildreiche Sprache der Patristik und weisen auf die Ausfaltung der Fragestellung in der Theologie des Mittelalters und der Neuzeit.

Reihe: Mariologische Studien, Band 15
 278 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1803-3
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50

Anton Ziegenaus (Hg.)
Das Marianische Zeitalter
 Entstehung – Gehalt – bleibende Bedeutung

Reihe: Mariologische Studien, Band 14
 278 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1785-2
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50

Leo Scheffczyk
Die Mariengestalt im Gefüge der Theologie
 Mariologische Beiträge

Reihe: Mariologische Studien, Band 13
 296 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1700-5
 € 29,90 (D) / € 30,80 (A) / SFr 43,50

Anton Ziegenaus (Hg.)
Volksfrömmigkeit und Theologie
 Die eine Mariengestalt und die vielen Quellen

Reihe: Mariologische Studien, Band 12
 208 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1603-9
 € 19,90 (D) / € 20,50 (A) / SFr 30,50

Achim Dittrich
Protestantische Mariologie-Kritik
 Historische Entwicklung bis 1997 und dogmatische Analyse

Reihe: Mariologische Studien, Band 11
 354 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1602-2
 € 34,90 (D) / € 35,90 (A) / SFr 49,90

Anton Ziegenaus (Hg.)
Maria in der Evangelisierung
 Beiträge zur mariologischen Prägung der Verkündigung

Reihe: Mariologische Studien, Band 9
 200 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1356-4
 € 19,90 (D) / € 20,50 (A) / SFr 30,50

Anton Ziegenaus (Hg.)
Maria und der Heilige Geist
 Beiträge zur pneumatologischen Prägung der Mariologie

Reihe: Mariologische Studien, Band 8
 96 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1298-7
 € 14,90 (D) / € 15,40 (A) / SFr 23,50

Heinrich Petri (Hg.)
Divergenzen in der Mariologie
 Zur ökumenischen Diskussion um die Mutter Jesu

Reihe: Mariologische Studien, Band 7
 102 S., kartoniert, ISBN 978-3-7917-1198-0
 € 16,90 (D) / € 17,40 (A) / SFr 25,90